

# Paulina Schlosser belegt Spitzenränge

Ski alpin: FahrerIn des SC Kreenheinstetten verpasst bei der Junioren-WM in Bansko knapp eine Slalom-Medaille

BANSKO/BAD SAULGAU (mac) - Paulina Schlosser, alpine Skiläuferin des SC Kreenheinstetten, hat bei den Junioren-Weltmeisterschaften in Bansko/Bulgarien im Slalom den vierten Platz belegt. Die 19-Jährige verpasste nach zwei Durchgängen nur um 19 Hundertstelsekunden Bronze. Im ersten Durchgang hatte sie mit 50,26 Sekunden die zwölftbeste Zeit erzielt. Im zweiten Durchgang verbesserte sie sich mit der zweitschnellsten gefahrenen Zeit in 50,38 Sekunden auf Rang vier nach vorne. Mit einer Gesamtzeit von 1:40,64 Minuten fehlten der Läuferin des SC Kreenheinstetten nur 41 Hundertstelsekunden auf die neue Junioren-Weltmeisterin Sophie Mathiou aus Italien (1:40,43 Minuten). Rang zwei belegte die Schwedin Moa Bostrom Mussener (1:40,44), Rang drei

ging an die weltcuperprobte AJ Hurt (USA, 1:40,45). Bereits im Riesenslalom am Tag zuvor hatte Paulina Schlosser mit Rang elf einen Spitzenrang erzielt. Mit ihrer Zeit von 1:48,34 Minuten fehlten der FahrerIn, die 2002 in Sigmaringen geboren wurde, nur acht Zehntelsekunden auf Rang drei. Den Titel holte sich Hanna Aronsson Elfman (Schweden, 1:46,54), die das Rennen überlegen gewann. Nachwuchsfahrerin Schlosser steht derzeit auf den Rängen 151 (Riesenslalom) und 207 (Slalom) der Weltrangliste. Damit hat sie sich - dank ihrer guten Resultate im Europacup - die Liga unterhalb des Weltcups - und in FIS-Rennen - in dieser Saison deutlich verbessert. Im Slalom war sie als 474. in die Saison gestartet, im Riesenslalom auf Rang 290.



Paulina Schlosser vom SC Kreenheinstetten.

FOTO: DSV